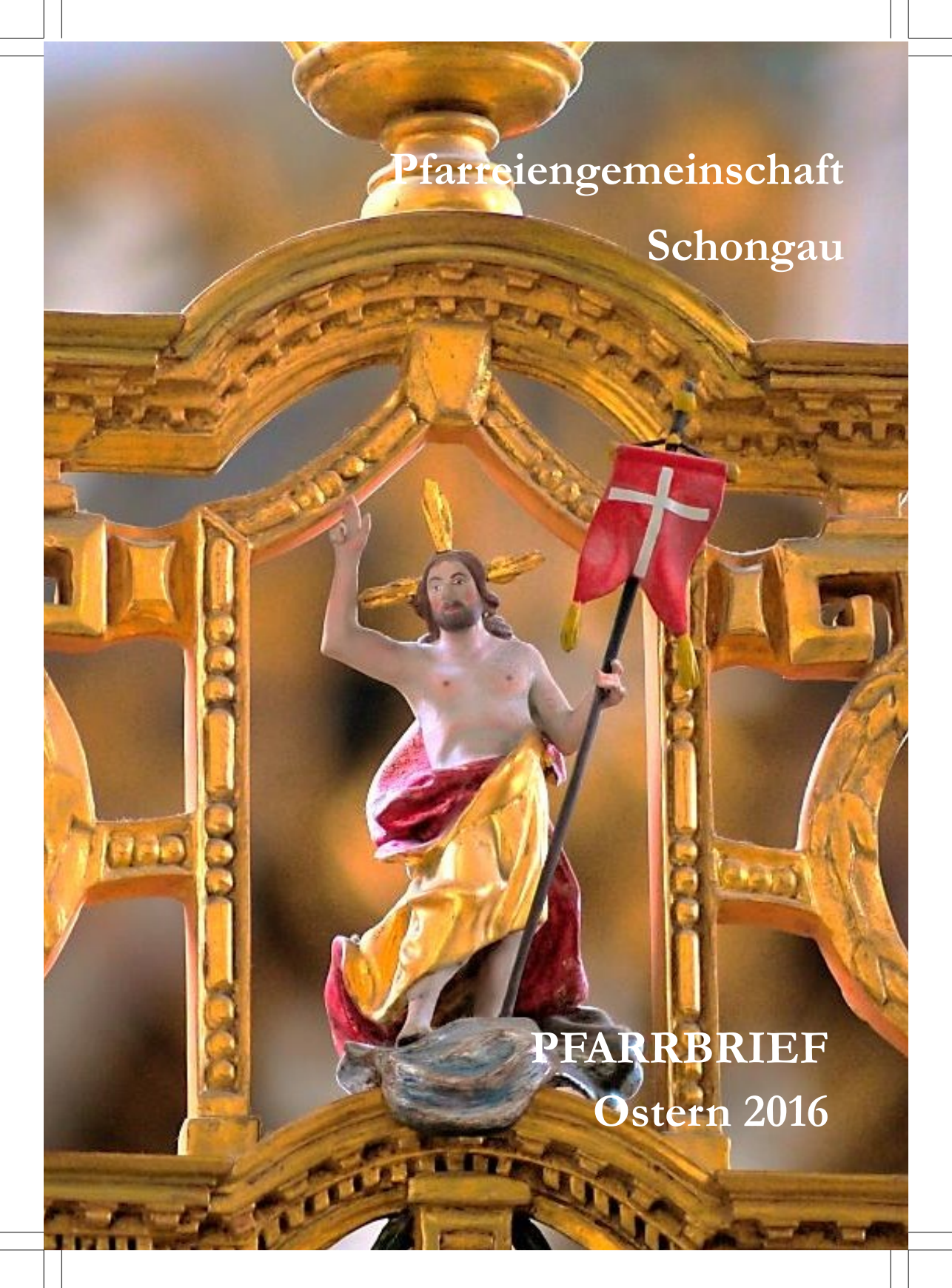




Pfarreiengemeinschaft

Schongau

PFARRBRIEF
Ostern 2016

*Christus, Sieger,
Christus, König,
Christus, Herr in Ewigkeit.*



Ostern 2016

Liebe Angehörige unserer Pfarreiengemeinschaft,
liebe Christen!

Der Auferstandene auf unserer Titelseite erscheint wie ein Sieger. Er ist auch ein Sieger, Er ist *der* Sieger. Er hat den größten Feind des Lebens besiegt, den Tod. Die rote Fahne in seiner Linken zeugt von diesem Sieg und sagt, wodurch dieser Sieg errungen wurde. Jesu eigener Tod am Kreuz hat den Tod bezwungen. Aber ist das nicht ein Widerspruch? Kann ein Toter den Tod besiegen? Ist im Tod nicht jede Macht erloschen? Die Natur- und Menschheitsgeschichte kennt keine andere Erfahrung. Keine Macht der Welt kann Tote zum Leben erwecken.

Hinter der Auferstehung Jesu steckt auch keine Macht der Welt, sondern die Macht Gottes. Bei seinem Sterben hat sich Jesus – wie jeder Sterbliche – in die Dunkelheit und die Abgründe des Todes begeben, aber Er hat es mit einem grenzenlosen Vertrauen in die Macht seines Vaters, in die Macht Gottes getan. „Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist!“ (Lk 22,46) – sind seine letzten Worte am Kreuz.

Diese Macht Gottes hat Jesus vom Tode auferstehen lassen – diese göttliche Kraft macht Ihn zum Sieger über den Tod. Auf unserem Titelbild erhebt die Jesusfigur seine Rechte zu einer Siegesgeste. Es ist nicht das Victory-Zeichen, mit dem Menschen bisweilen einen Erfolg andeuten: einen Sieg im sportlichen Wettkampf oder bei politischen Auseinandersetzungen, ja sogar wenn Siegermächte über Kriegsgegner triumphieren.

Nein, die siegessichere Fingerhaltung des Auferstandenen ist eine Segensgeste, eine Geste seiner Gegenwart und seiner Liebe und sie will sagen: Ich habe den Tod besiegt; ich bin bei Euch als der Lebendige und bleibe mit göttlicher Macht alle Tage bei euch!

Die drei segnenden Finger seiner rechten Hand wollen dem Betrachter somit die Macht des dreieinigen Gottes verdeutlichen; sie weisen nach oben und spenden im Zeichen des Kreuzes Zuversicht, Kraft und Hoffnung. Sie vermitteln dem Betrachter, dass der Auferstandene jedem, der sich ihm anvertraut, an seinem Leben Anteil gibt.

So kann uns die kleine Skulptur im goldenen Rahmen österliche Freude schenken und uns in frohen und schmerzlichen Stunden an das erinnern, was den drei Frauen am Grabeingang gesagt worden ist: „Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.“ (Mk 16,6)

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen
mit unserem Seelsorgeteam
ein gesegnetes, frohes Osterfest,
sowie Freude und Hoffnung
für Ihren christlichen Lebensweg!

Ihr



Norbert Marxer
Stadtpfarrer

„Ehrenamtstag“ im Pfarrzentrum von Verklärung Christi

In einer Pfarrei und Pfarreiengemeinschaft gibt es viele Aufgaben und Dienste, Hilfeleistungen und Angebote für die Gemeinschaft. Da wird viel von Hauptamtlichen und Angestellten bewältigt, überaus viel aber wird von ehrenamtlichen Frauen und Männern gestemmt. Es sind manchmal sogar



die ganz kleinen Dienste, die oft im Verborgenen geschehen, welche aber zur Lebendigkeit einer Pfarrgemeinschaft spürbar beitragen.

Stadtpfarrer Marxer war es daher ein wichtiges Anliegen,

als Dank zu einem „**Abend der Ehrenamtlichen**“ ins Pfarrzentrum von Verklärung Christi einzuladen, und etwa 80 Gäste folgten dieser Einladung.

In seiner Begrüßungsansprache definierte er zunächst den Begriff: **Was ist denn ein „Ehrenamt“?** Und noch genauer gefragt: Was ist ein „Ehrenamt“ in der Kirche? Bei einem Ehrenamt handelt es sich um ein freiwilliges, unbezahltes Engagement für die Gemeinschaft. In der Kirche kommt hier noch etwas dazu: das Ehrenamt wird nicht für den Papst, den Bischof oder den Pfarrer, sondern für Gott, die Gemeinschaft der Kirche und damit letztlich für die Menschen geleistet und gereicht dem Ausübenden zur Ehre; die Freude, anderen helfen zu dürfen, ehrt auch den Ehrenamtlichen selbst. Dieses Engagement kann sich in vielfältiger Weise **in den drei Grunddiensten der Kirche** manifestieren:



In der Feier des Gottesdienstes (**Liturgie**) sind es die Ministranten, die Lektoren und die Kommunionhelfer, an die man dabei als erstes denkt. Auch die Sänger der Kirchenchöre und die Musiker der Kirchenorchester gehören hier genannt, ebenso die Personen, die für den Blumenschmuck in

der Kirche sorgen und die Jahreskrippen betreuen, ebenso die Vorbereitungsteams für die Kinderkirche und die Familiengottesdienste.

Die Weitergabe des Glaubens (**Verkündigung**) benötigt Ehrenamtliche zur Vorbereitung auf die Sakramente der Erstkommunion und der Firmung; ebenso für die Gestaltung der Kinderbibeltage, der Aktionen der Sternsinger sowie von Zeltlager- und Hüttenaufenthalten sowie für die Betreuung der Pfarrbücherei.

Viele verschiedene Aufgaben für Ehrenamtliche gibt es schließlich im Dienst der Nächstenliebe (**Caritas**), dem dritten der Grunddienste. Die Hilfe für Schwache, Alte, Kranke und Notleidende umfasst die Besuchsdienste im Krankenhaus, die verschiedenen Hilfsdienste in den Altenheimen, aber auch die Gestal-



altung der Seniorenachmittage und die Tätigkeit der Caritas-Sammler. Zu der ökumenischen Nachbarschaftshilfe sind ganz aktuell auch die Aufgaben der Flüchtlingshilfe hinzugekommen. Weitere Beispiele für ehrenamtliches Engagement findet man aber auch beim Austragen der Pfarrbriefe, beim Kirchenputz und in den gewählten Gremien von Pfarrei und Pfarreiengemeinschaft sowie Einrichtungen wie dem Kath. Mütterkreis, dem Kath. Frauenbund und der Kolpingsfamilie.

Daneben ist aber auch das individuelle Gebet eine Form des ehrenamtlichen Engagements, wie es auch schon im Kirchenlied heißt: „Gott loben, das ist unser Amt!“



Mit einem herzlichen „Vergelt’s Gott“ dankte Pfarrer Marxer nochmals allen Ehrenamtlichen und machte deutlich, dass ihre Dienste in der Pfarreiengemeinschaft Schongau sehr geschätzt

sind, denn ohne diese könnten Pfarrer und Diakon alleine vieles nicht erreichen und umsetzen.

Text und Bilder: Helmut Bernhardt



Öffentliche Pfarrbücherei Verklärung Christi Schongau- West

In einem hellen Raum im Pfarrheim Verklärung Christi, mit herrlichem Blick auf die Schongauer Altstadt, können Sie schmökern, lesen und natürlich die Bücher auslei-



hen. Romane, Krimis, Historische Romane, Kinder- und Jugendliteratur, sowie Sachbücher aus den verschiedensten Sachbereichen stehen zur Verfügung. Aktuell im

Dezember 2015 konnten über 200 neue Bücher eingestellt werden.

Für das kommende Jahr 2016 stehen in der Pfarrbücherei Veränderungen an. In einer ausführlichen Besprechung mit Herrn Peter Hart (Diözesanbibliothekar aus Augsburg) und dem Bücherei-Team wurden die verschiedensten Möglichkeiten zu Verbesserungen im Medienbestand, sowie in der Aufwertung des Raumes besprochen und eine „Marschrichtung“ festgelegt. Umfangreiche Aussortierungsmaßnahmen und Umgestaltung im Regalbereich sind fällig, um den Medien den richtigen Raum zu geben. Das heißt, es wird fachmännisch aus- und umsortiert werden und Neuanschaffungen getätigt. Den Besuchern der Bücherei danken wir hierfür für das Verständnis und freuen uns mit allen Leserinnen und Lesern auf diese umgestaltete Bücherei.

Aktuelle Öffnungszeiten:

Sonntag 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Dienstag 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Freitag 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Telefonisch erreichbar ist die Bücherei unter 254 287
mit Anrufbeantworter.

Kornelia Funke

25 Jahre ehrenamtliches Engagement in der Bücherei Verklärung Christi

Frau Brigitte Baier,
Frau Wally Ottillinger,
Frau Marianne Hälbig
– Ihnen gilt unser herzliches Vergelt's Gott für diesen Dienst. Mit Einsatz, Sachverstand und Freude haben Sie das Team verstärkt.



Es war ein schönes Miteinander. Genießen Sie Ihren „Bücherei-Ruhestand“ und bleiben Sie der Bücherei als Leserinnen treu.

Kornelia Funke und das Team der Bücherei



Einladung zu gemeinsamen Nachmittagsveranstaltungen 2016 der Pfarreiengemeinschaft Schongau

Montag, 18. April 14.00 Uhr Andacht
in der Kirche Verklärung Christi,
anschließend ein Nachmittag mit G. Heger:
Wildkräuter im Frühling – Essbares auf Schritt
und Tritt

Montag, 9. Mai Seniorenwallfahrt nach Altenstadt
Hierzu ergeht gesonderte Einladung.

-
- | | |
|------------------|--|
| Montag, 30. Mai | Kloster Ettal - Besuch im Käseladen,
Kaffeepause.
Andacht mit Marienverehrung in der Kirche |
| Montag, 20. Juni | Erzabtei St. Ottilien mit Kirchenbesichtigung,
Führung im Nähmaschinenmuseum
und Kaffeepause |
| Montag, 18. Juli | Raisting Radom – Führung mit Filmvorführung
und Kaffeepause |

Abfahrtszeiten der Nachmittagsfahrten jeweils
13.00 Uhr an der Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt und um
13.15 Uhr an der Kreissparkasse Schongau-West

Herzliche Einladung ergeht zu diesen gemeinsamen Nachmittagen, die von
Diakon Steinhilber begleitet werden.

Zu den geplanten Fahrten werden rechtzeitig die genauen Informationen
bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung aus beiden Pfarreien Schongaus.
Anmelden können Sie sich in beiden Pfarrbüros.
(Mariae Himmelfahrt Tel.: 71712 und Verklärung Christi Tel.: 4432)

*Irmgard Freimut, Kornelia Funke und das Senioren-Team
der Pfarreiengemeinschaft*



Kirchenmusik in der Pfarreiengemeinschaft

Ein abwechslungsreiches kirchenmusikalisches Angebot erwartet die Gottesdienstbesucher in unseren beiden Stadtpfarrkirchen auch heuer in der Heiligen Woche:

- Palmsamstag, 19. März / 18.00 Uhr (MaH): Schola-Gesänge
- Palmsonntag, 20. März / 10.00 Uhr (VChr): Palmweihe und Gottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor „Verklärung Christi“
- Gründonnerstag, 24. März / 19.00 Uhr (MaH) Werke u. a. von Heinrich Huber und Joseph Kraus; Kirchenchor „Mariae Himmelfahrt“
- Karfreitag, 25. März / 15.00 Uhr (VChr): Liturgie umrahmt vom Kirchenchor „Verklärung Christi“.
- Osternacht, 27. März / 5.00 Uhr (VChr:) Schola-Gesänge
- Ostersonntag, 27. März / 10.00 Uhr (MaH): Festgottesdienst mit der „Paukenmesse“ von Joseph Haydn (Kirchenchor, Solisten und Orchester von „Mariae Himmelfahrt“)

Schongauer Orgelnacht am Pfingstsonntag

Wie jedes Jahr findet auch heuer am Pfingstsonntag, 15. Mai, in der Stadtpfarrkirche „Mariae Himmelfahrt“ die traditionelle Schongauer Orgelnacht statt. In diesem Rahmen erklingen ab 19.00 Uhr fünf Kurz-Konzerte von jeweils ca. 30 Minuten Dauer in Folge: Mitwirkende sind der ehemalige Organist der Wieskirche, Anton Guggemos (er spielt u. a. Orgelwerke des süddeutschen Barock), Martin Geßner aus Weißenhorn (Improvisation), Katharina Ehlich (Flöte), sowie Andreas Wiesmann (u. a. Werke von J. S. Bach und sinfonische Orgelliteratur von Franz Liszt und Max Reger). Kommen und Gehen sind jederzeit möglich, der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden kommen der Kirchenmusik in der Pfarrei zugute.



Andreas Wiesmann

Bibelgespräche

*Komm doch und höre
was für ein Wort vom Herrn ausgeht.*

EZ 33,30

In unserer Pfarreiengemeinschaft werden wieder **monatliche Bibelgespräche** angeboten. Jeder, der sich vom Wort Gottes ansprechen lassen will, ist dazu herzlich eingeladen. Die Bibelgesprächsrunde ist kein fester oder geschlossener Kreis, sondern **für alle Interessierten** offen.

Wir treffen uns jeweils **um 19.30 h im Pfarrhof** mit Pfarrer Norbert Marxer.

Die **nächsten Termine** sind
(jeweils am Donnerstag):

14. April

12. Mai

9. Juni

14. Juli





*Gottes wunderbare Schöpfung,
die Befreiung des Volkes Israel
aus der Sklaverei,
Gottes Geschichte mit den Menschen
gipfelt in der Auferstehung
am Ostermorgen.
Sie ist das Licht für alle Tage.*

Tischgemeinschaft

Bader Emelie

Baldauf Ruben

Befort Leon

Bielz Lukas

Böck Sarah

Bohrer Paul

Congiu Marina

Deutsch Selina

Erlebach Veronika

Friese Julian

Grieser Quirin

Grundner Lena

Häußrer Sabrina

Heggenstaller Lena

Hörmann Ina

Hold Joshua

Iov Kaitlin

Kamcev Manuel

Karl Giulia

Karg Paul

Kasch Leon

Kleiner Fabio

Kolwitz Isabell

Konrad Nina

Kranz Marisa-Eliana

Kuhn Emma

Miller Simon

Unsere Erstkommunion



chaft mit Jesus

elie Neumaier Jonathan

Ortiz Eymüller Amaia

Partyka Anastazja

Pertschi Finn

Pliszczyński Jakub

Qualtieri Nevio

Reh Julian

Reinicke Emilia

Reith Matthias

Ribbeheger Roman

Roll Marcel

Rüther Linus

Ruhland Oskar

Scheminsky Robert

Scheminsky Nathalie

Schmale Marcel

Schmid Fabian

Schmid Manuel

Schmid Milena

Schneider Gabriel

Schwarz Emil

Seelig Ludwig

Seitz Rafael

Sliwa Antonia

Smialek Jakub

Winkler Vanessa

on Zaja Magnus

nunionkinder 2016

Zeltlager in Rettenbach



Betrachten Sie dieses Bild
in ca 25 cm Entfernung
20 Sekunden lang:



Verfärbt es sich braun – ist Ihre Leber krank;
Verfärbt es sich grün – ist Ihre Niere krank;
Verfärbt es sich rot – ist Ihr Herz krank;
Beginnt es zu tanzen – ist Ihr Auge krank.

Passiert nichts dergleichen – so sind Sie
kerngesund, und es gibt keinen Grund,
am Sonntag nicht zum Gottesdienst zu gehen!

Kinderbibeltag

... was gibt es Neues?

Manche Kinder haben sich vielleicht schon gewundert, dass sie noch keine Einladung für die Kinderbibeltage erhalten haben. Aber wer den Weihnachtspfarrbrief aufmerksam gelesen hat, weiß bereits Bescheid.

Es gibt dieses Jahr den

Kinderbibeltag am Samstag, 07. Mai 2016

von 9.30 Uhr – 16.00 Uhr im Pfarrheim Verklärung Christi

Die **Einladungen** werden gleich **nach den Osterferien** über die Religionslehrer in den Grundschulklassen verteilt.

Auch in diesem Jahr ist die Teilnehmerzahl begrenzt, daher bitte den Anmeldetermin schon vormerken:

**Anmeldung Dienstag, 12.04.2016 um 17.00 Uhr
im Teezimmer (Pfarrheim Verklärung Christi)**

Anders als in den vergangenen Jahren erstreckt sich die Veranstaltung bis in den Nachmittag, daher gibt es mittags eine gemeinsame Mahlzeit.

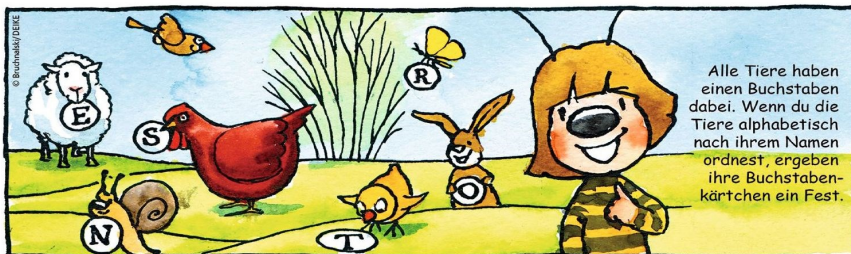
Gleich geblieben ist ein altersgerecht aufbereitetes und für Kinder erlebbares Bibelthema sowie basteln, singen und spielen.

Zum Ende wird eine Abschluss-Andacht sein, zu der auch Eltern und Geschwister der Teilnehmer herzlich willkommen sind.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und wünschen allen ein gesegnetes Osterfest!

Euer Kinderbibeltag-Team der Kolpingsfamilie Schongau

*Gabi Atzler, Monika Bommersbach, Gudrun Butzke, Brigitte Horn, Marlene Jakomet,
Barbara Rosenstetter, Karin Sedlmeier, Susi Siegler, Sabine Wimmer, Birgit Zeller-Bakke*



Erwachsenenwochenende in Wertach

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist“ (Lk 6,36)

Papst Franziskus hat für dieses Jahr ein außerordentliches Heiliges Jahr als „Jubiläumsjahr der Barmherzigkeit“ angekündigt. Aus diesem Grunde beschäftigte sich beim traditionellen „*Wochenende für Erwachsene*“ eine Gruppe aus der Pfarreiengemeinschaft mit dieser Grundhaltung, die „Quelle der Freude, der Gelassenheit und des Friedens“ (Papst Franziskus) sein kann und suchte Antwort auf die Frage: Wie können wir als Gläubige in einem barmherzigen Sinn unser Christsein leben?

Mit großer Fachkenntnis, hervorragend vorbereitet und sehr sensibel führte die Referentin Anna Schmelcher, Pastoralreferentin in der Altenseelsorge, Augsburg, mit Bildimpulsen, Bibelteilen, Gebeten, Textarbeiten und kreativem Tun durch das Thema.

Fragestellungen, wie

- „Seid barmherzig – eine Zumutung?“,
- „Barmherzigkeit – altbacken oder aktueller denn je?“
- „Feindesliebe - höchste Stufe der Barmherzigkeit?“ führten zu lebhaften und intensiven Gesprächen und Begegnungen.

Das „Sich-Begegnen“ wurde nicht zuletzt durch die meditativen Tänze, die die „Arbeitseinheiten“ umrahmten, und das gemeinsame Singen gefördert. Auch Spiel und Geselligkeit kamen nicht zu kurz und so bleibt als Fazit, den Organisatoren ein herzliches „Vergelt's Gott“ für ein in allen Bereichen gelungenes Wochenende zu sagen.

Schön, dass der Termin fürs kommende Jahr schon feststeht:

3. – 5. Februar 2017

Gisela Brandstetter

*Barmherzigkeit beginnt im eigenen Haus –
aber sie sollte nicht auch dort enden.*

(Deutsches Sprichwort)



Öffnung der Heiligen Pforte im Dom zu Augsburg
zum Hl. Jahr der Barmherzigkeit
durch Hwst. H. Bischof Dr. Konrad Zdarsa
am 13. Dezember 2015
(Foto: pba/Nicolas Schnall)

*Der Tragebalken, der das Leben der Kirche stützt,
ist die Barmherzigkeit*

(Papst Franziskus)

Pfarrfamilien-Chronik

Taufen

Tasca Daniele Saverio
Kirchhofer Maximilian
Katyzhansky Maximilian Nikolai
Kasch Leon
Kasch Maya
Roll Marcel
Aprile Gaetano
Aprile Emiliano
Weber Johannes Dominik

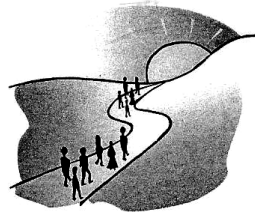
Im Glauben ankommen



Verstorbene

Dadatschek Anton (78)
Kögel Therese (92)
Appl Christine Maria (71)
Teuchert Luzia Maria (74)
Franz Josef (90)
Wieland Marion (51)
Zimmer Emilio (5 Tage)
Nitsche Magdalena (80)
Süss Jürgen Kurt (47)
Senft Johanna Christine (78)
Hafenmeier Babette Theresia (90)
Gmelch Aloisia (90)
Reßler Martin (61)
Martin Erwin Konrad (87)
Neißner, Christine (78)
Vogl Agnes (86)
Hefeke Josef (98)

Im Glauben heimkehren



Beichtgelegenheiten vor Ostern

*Handle gerecht, solange du lebst;
geh nicht auf Wegen des Unrechts!" (Tob 4, 6)*

In der Stadtpfarrkirche „Mariae Himmelfahrt“

Freitag,	18.03.16	8.15 - 8.45 h	(Pfr. Marxer)
Samstag,	19.03.16	16.00 - 17.00 h	(Pfr. Schmid)
		17.00 - 17.45 h	(Pfr. Marxer)
Mittwoch,	23.03.16	17.30 - 18.30 h	(Pfr. Obermüller)
		18.00 - 18.30 h	(Pfr. Marxer)
Karfreitag,	25.03.16	8.00 - 9.00 h	(Pfr. Marxer)
		10.00 - 11.00 h	(Pfr. Obermüller)

In der Stadtpfarrkirche „Verklärung Christi“:

Montag,	21.03.16	8.30 - 9.30 h	(Pfr. Obermüller)
Dienstag,	22.03.16	16.30 - 17.30 h	(Pfr. Schmid)
		17.30 - 18.30 h	(Pfr. Marxer)
Gründonnerstag,	24.03.16	20.30 - 22.00 h	(Pfr. Marxer)
Karfreitag,	25.03.16	10.00 - 11.00 h	(Pfr. Marxer)

Beichtgespräche:

Im rechten Beichtstuhl der Pfarrkirche „**Mariae Himmelfahrt**“ kann zu einem Gespräch auf Wunsch das Schiebefenster geöffnet werden.

In der Pfarrkirche „**Verklärung Christi**“ führt die rechte Tür am Beichtstuhl zu einem Beichtgesprächsort.

Beichtgespräche außerhalb der angegebenen Zeiten sollten **vorab telefonisch (Tel. 71712) vereinbart werden**; bitte vermeiden Sie für einen eigenen Termin die letzten Tage vor Ostern.

Termine

April

09.04.	Sa		Kleidersammlung Aktion Hoffnung
10.04.	So	10.00	Erstkommunion in Verklärung Christi
12.04.	Di	17.00	Anmeldung zum Kinderbibeltag (Kolping)
13.04.	Mi	19.30	PGR-Sitzung in VChr
14.04.	Do	14.00	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen (Frauenbund)
14.04.	Do	20.00	Sitzung Ausschuss Ehe und Familie
15.04.	Fr	19.00	„Singt mit!“ im Pfarrzentrum VChr mit der Kolpingsfamilie
17.04.	So	10.00	Erstkommunion in Mariae Himmelfahrt
18.04.	Mo	14.00	Senioren-Nachmittag in VChr
19.04.	Di	19.00	Betriebsrätetreffen in VChr
23.04.	Sa	9.00	Wanderung für Jung und Alt mit der Kolpingsfamilie über den Wetzsteinrücken
30.04.	Sa	19.00	„Orgelmusik zum Tagesausklang“

Mai

01.05.	So		Wanderung junge Familien mit Maiandacht (Kolping)
02.05.	Mo	6.00	Bittgang von VChr nach Dornau
03.05.	Di	9.00	Bittgang von MaH nach Hl. Kreuz
03.05.	Di	18.00	Bittgang von VChr nach Altenstadt
04./05.05.	Mi/Do		Andechswallfahrt
07.05.	Sa		Kinderbibeltag im Pfarrzentrum VChr (Kolping)
09.05.	Mo	9.30	Seniorenwallfahrt nach Altenstadt
11.05.	Mi	19.00	Mitgliederversammlung Weltladen
14.05.	Sa	17.30	Maiandacht (Kolping)
15.05.	So	19.00	Schongauer Orgelnacht
16.-20.05.	Mo-Fr		Zeltlager Rettenbach
19.05.	Do	12.00	Maiandacht mit dem Frauenbund in der Rokoko-Kapelle Mitterdarching
24.05.	Di		Maiandacht mit dem Mütterkreis in d. Wallfahrtskirche Maria Hilf in Klosterlechfeld
26.05.	Do	9.00	Fronleichnamsfest
30.05.	Mo	13.00	Seniorenfahrt nach Ettal

Juni

04.06.	Sa	14.00	Einkehrnachmittag z. Jahr d. Barmherzigkeit
20.06.	Mo	13.00	Seniorenfahrt nach St. Ottilien
21.-23.06.	Di-Do		Pfarreifahrt
23.06.	Do	8.00	Tagesausflug zum Simssee mit kath. Mütterkreis u. kath. Frauenbund
25.06.	Sa	19.00	„Orgelmusik zum Tagesausklang“
26.06.	So	9.00	Fahrt nach Landsberg
29.06.	Mi	16.00	„Jesus treffen“ mit Kindern, v. d. Kolpingsfamilie

Juli

02.07.	Sa		Tag der Ewigen Anbetung in VChr
05.07.	Di		Ulrichswallfahrt nach Augsburg
09.07.	Sa	14.00	Sommerfest Frauenbund
10.07.	So	11.00	Bergmesse Weichberg (Kolping)
12.07.	Di	14.00	Sommerfest Mütterkreis
18.07.	Mo	13.00	Seniorenfahrt nach Raisting

Regelmäßige Veranstaltungen in der Pfarreiengemeinschaft:

In der Pfarrei Verkörperung Christi (Pfarrzentrum):

Töpfergruppe	jeden Montag		20.00
Kirchenchor	jeden Dienstag		19.45
Bewegung im Alter	jeden Donnerstag		14.30
Chor Vivace	jeden Donnerstag		20.00
Teekreis für Frauen	jeden 2. Dienstag		9.00
Handarbeitskreis	12.04., 10.05., 14.06., 12.07.	Dienstag	14.30
Meditatives Tanzen	13.04., 04.05., 08.06., 06.07.	Mittwoch	20.00
Kinderkirche	03.04.	Sonntag	10.00
Familiengottesdienst	04.06.	Samstag	18.00

In der Pfarrei Mariae Himmelfahrt:

Kirchenchor	jeden Montag in der Musikschule		20.00
Kinderkirche	27.03., 24.04.	Sonntag	10.00
Familiengottesdienst	03.07.	Sonntag	10.00

Fahrservice an den Kar- und Ostertagen

Um an den Kar- und Ostertagen auch die Gottesdienste in der jeweils anderen Stadtpfarrkirche besuchen zu können, wird in der Pfarreiengemeinschaft ein **Fahrservice** angeboten.

Sie müssen sich dafür nicht eigens anmelden, sondern die Autos werden bis **15 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes** an der Kirche bereit stehen. So können Sie sich auf Ihren gewohnten Weg machen und werden von dort zum Gottesdienst gefahren.

Hier die genauen **Abfahrtszeiten**:

Gründonnerstag Abfahrt um 18.45 Uhr an der
Stadtpfarrkirche Verklärung Christi/Kirchvorplatz
(nach Mariae Himmelfahrt)

Karfreitag Abfahrt um 14.45 Uhr an der
Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt/Bushaltestelle
(nach Verklärung Christi)

Ostersonntag Abfahrt um 9.45 Uhr an der
Stadtpfarrkirche Verklärung Christi/Kirchvorplatz
(nach Mariae Himmelfahrt)

Bitte scheuen Sie sich nicht, diesen Fahrservice anzunehmen. Die jeweiligen Fahrer stellen ihre PKWs wirklich gerne zur Verfügung und freuen sich, diesen Dienst anzubieten.

Selbstverständlich bringt der Fahrservice Sie auch wieder zurück.

Impressum

Kath. Pfarreiengemeinschaft Schongau
Kirchenstraße 7 / 86956 Schongau
E-Mail: pg.schongau@bistum-augsburg.de
Auflage: 4.500
Fotos auf den Umschlagseiten: A. Wiesmann



Gottesdienste der Pfarreiengemeinschaft in der Hl. Woche (Palmsonntag bis Ostern)

Samstag, 19.03. (Palmsonntag-Vorabend)

MaH 18.00 Segnung der Palmzweige am Marienplatz
Palmprozession zur Kirche – Pfarrgottesdienst
mit der Leidensgeschichte unseres Herrn

Palmsonntag, 20.03.

MaH 8.45 Pfarrgottesdienst
VChr 10.00 Segnung der Palmzweige beim Pfarrzentrum –
Palmprozession zur Kirche – Pfarrgottesdienst
mit der Leidensgeschichte unseres Herrn

Gründonnerstag, 24.03.

MaH 19.00 **Hl. Messe vom Letzten Abendmahl**
anschl. Betstunden (bis 22.00 Uhr)

Karfreitag, 25.03.

VChr 9.00 Kreuzweg
MaH 9.00 Kreuzweg mit Kreuzverehrung
MaH 10.00 Kinderkreuzweg (Innenhof von Hl. Geist)
VChr 15.00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi**
mit Passion, Kreuzverehrung u. Kommunionfeier
anschl. stille Anbetung vor dem Kreuz u. Hl. Grab

Ostersonntag, 27.03.

VChr 5.00! **Osternachtfeier**
(Bitte beachten Sie die Sommerzeit!)
MaH 10.00 **Festl. Gottesdienst**

Ostermontag, 28.03.

MaH 8.45 Pfarrgottesdienst
VChr 10.00 **Festl. Gottesdienst**



